

		1. Allgemeine Abkürzungen
bw		Backed with; zeigt die Begleitmusiker an. Auch als b/w vorkommend.
Boot		Bootleg; illegaler Konzert- oder Studiomitschnitt.
Box		Plattenausgabe, die in einer Kassette herausgebracht wurde
CD		Compact Disc
ca		Circa; gebräuchlich, falls das genaue Aufnahmejahr der Platte nicht feststeht.
DoLP		Doppel LP. Auch als DL, DLP oder 2 LP.
EP		Extended Playing. Ein Zwischenstück zwischen Single und LP, vor allem in den Sechzigern üblich, aber durch den Punk wieder in Mode gekommen
hairline crack		Riss in der Platte
Imp.		Import. Platte, die aus dem Ausland importiert, in Deutschland also nicht hergestellt wurde.
Ins.		Insert. Beigabe, kann ein Textblatt, aber auch ein Foto sein.
Instr.		Instrumental. Musikstück ohne Gesang.

JG		Jahrgang. Jahr, in dem die Platte veröffentlicht wurde oder Jahrgang der Zeitschrift.
LP		Langspielplatte mit 33 UpM
M		Mono. Platte in monauraler Aufnahmetechnik. Auch als Mo. abgekürzt.
Maxi		Maxisingle.
numb.		Numbered. Nummerierte Auflage einer Schallplatte.
nc		no center piece (das Zentrumstück einer Single fehlt)
Orig.		Original. Original- oder Erstpressung einer Platte.
Promo		Promopressung. Auch unter der Abkürzung wl = white Label, DJ = Discjockey-Pressung gebräuchlich.
Quad.		Quadrophonisch. Platte in quadrophonischer Aufnahmetechnik.
RE/RI		Reissue. Neuauflage einer Platte, die im Handel nicht mehr erhältlich ist. Auch als REO Reissue im Originalcover gebräuchlich.
S		Single, auch als Sgl. gebräuchlich.

seam		Alte Platten haben meistens mehrere Mängel. Alter, abgefallener Klebstoff (Tesa) bildet vergilbte Rückstände. Umschläge werden meistens an eingrissenen Säumen (seam) mit Tesastreifen geklebt.
seam split		gerissener Saum.
smt		Kleiner Riss. Betrifft in der Regel immer den Umschlag, oder das Label (=Papier)
Stain		Fleck
Tear		Riss. Betrifft in der Regel immer den Umschlag, oder das Label (=Papier)
V.A.		Various Artists. Bezeichnet eine Platte, auf der Aufnahmen von verschiedenen Künstlern zu hören sind. Auch als Versch. = Verschiedene oder Various abgekürzt.
w/Poster		with Poster. Der Platte wurde als Zugabe ein Poster beigelegt.
		2. Qualitätseinstufungen der Platte
rpw		Record Played Wet, Platte nass abgespielt. Bedeutet, dass die Platte eine deutlich verminderte Wiedergabequalität besitzt.

sw		Slight Warp. Kleine Delle auf der Platte. Auch als slt wrp abgekürzt.
Nw		Needs Wash. Bedeutet, dass die Platte so staubig ist, dass sie eine Wäsche braucht.
nap		Does not affect playing. Bedeutet, dass beispielsweise eine Delle ohne Einfluss auf die Abspielqualität ist.
Ew		Edge Warp. Kelle an der Kante der Platte. Bedeutet, dass hier ein erhöhtes Auflagegewicht des Tonarmes benutzt werden muss.
		3. Beschreibung des Coverzustandes
Cov.		Cover, auch als Slv = Sleeve abgekürzt.
PicCov		Picture Cover, vor allem bei Singles: Cover mit Bild der Gruppe. Auch als Pic Slv, Osl., Ps = Picture Sleeve abgekürzt.
AS		Art Sleeve. So werden die Original-Lockcover früherer Singles bezeichnet.
LC		Lochcover, Singlescover mit Loch in der Mitte.
Pic.Lc		Picture-Lochcover

Diff.Cov.		Different Cover. Verschiedenes Cover zum Original.
Neutr.Cov.		Neutrales Cover. Weisses Cover, öfters bei Bootlegs oder Radiomitschnitten auftauchend.
b&w Cov.		Black and White Cover. Schwarz- weisses Cover.
foc		Foldoutcover. Cover, das ausklappbar ist. Auch als Kl.Cov., bkc = Bookcover abgekürzt.
Soc		Sticker on Cover. Aufkleber auf dem Cover.
toc		Tesa on Cover. Tesafilm auf dem Cover.
woc		Writing On Cover. Schrift auf dem Cover
wocb		Writing on Cover back. Schrift auf der Coverrückseite.
wocf		Writing on Cover front. Schrift auf der Covervorderseite.
wocl		Writing on Coverlines. Schrift auf Linernoten.
Co		Cut out. Ecke vom Cover weggeschnitten oder gelocht, ingeschnitten. Auch als CC = Cover cut oder coh = Cut out hole abgekürzt.
smsplt		Seam Split, aufgerissene Coverseite

smt		Small Tear. Kleine Delle auf dem Cover, auch als tos = tear on Sleeve abgekürzt.
rw		Ringwear. Der Abdruck des Umrisses der Platte ist auf dem Cover zu sehen.
Stoc		Stamp on Cover. Stempel (wie R oder A) auf der Plattenhülle.
		4. Beschreibung des Labelzustandes
		Label, Centre oder Logo wird das Zentrum der Platte mit dem Papiering bezeichnet.
sol		Sticker on Label, Aufkleber auf dem Label.
tol		Tesa on Label, Tesafilm auf dem Label.
wol		Writing on Label, Schrift auf dem Label.
wolb		Writing on label back, Schrift auf der Labelrückseite.
wolf		Writing on Labelfront, Schrift auf der Labelvorderseite.
xol		X on Label, X auf dem Label (vor allem bei Promocopies üblich)

nol		Number/Name on Label, Nummer oder Name auf dem Label, auch als noc = Number/Name on Centre abgekürzt.
hl		Hole in Label, Loch im Label (= co)
tri		Triangular Centre, dreieckiges Mittelstück.
lcd		light centre demange, leichte Beschädigung des Labels.

M	Mint	Die Platte (bzw. Cover) ist in jeder Beziehung – optisch und akustisch – in einem neuwertigen Zustand. Fremdgeräusche sind nicht vorhanden.
VG	Very Good	Die Platte ist gespielt und weist leichte Fremdgeräusche auf. Haarkratzer sind vorhanden, jedoch kaum hörbar. Das Cover weist leichte Abnutzungserscheinungen auf. Der Wert einer VG/VG-Platte beträgt 75 % einer M/M-Platte.

G	Good	<p>Die Platte ist wiederholt abgespielt worden. Hörbar sind Fremdgeräusche wie leichte Kratzer oder durch wiederholtes Abspielen entstandenes Grundrauschen. Dennoch ist eine mit G eingestufte Platte noch gut abspielbar und durchaus kaufenswert. Das Cover weist deutliche Abnutzungserscheinungen, kleine Risse oder Farbflecken (Tinte, Stempel, Klebeband-spuren, Restaurierungsspuren durch Filz- oder Farbstifte etc.) auf. Der Wert einer G/G-Platte beträgt 50 % einer M/M-Platte.</p>
----------	------	---

<p>W</p>	<p>Worn</p>	<p>Mit dieser Qualitätsstufe beginnen die schlechten Platten. Sie sind überdurchschnittlich abgespielt. Kratzer und Grundrauschen sind deutlich hörbar. Nur bei sehr seltenen Stücken lohnt hier ein Kauf zur Vervollständigung der Sammlung. Das Cover dieser Qualität ist stark beschädigt, oftmals eingerissen oder stark verschmutzt / Klebstoffe, starke Flecken wasserfester Filzstifte und dergleichen mehr). Der Wert einer W/W-Platte beträgt 25 % einer M/M-Platte.</p>
<p>F</p>	<p>Fair</p>	<p>Die Platte ist akustisch völlig ohne Wert, da sie praktisch nicht mehr abspielbar ist. Der Kauf einer solchen Platte geschieht lediglich aus Archivzwecken. Das Cover ist gerissen oder nur unvollständig erhalten. Der Wert einer F/F-Platte beträgt maximal 10 % einer M/M-Platte.</p>

<p>+ / - Kürzel</p>	<p>+ (Plus) oder - (Minus)</p>	<p>Sie werden an eine der obenstehenden Qualitäts-Stufen angehängt , wenn sich die Platte (oder das Cover) keiner der Qualitätsstufen eindeutig zuordnen lässt. Beispiel: Ist eine Platte besser als VG, aber nicht mehr M, so lautet in diesem Fall eine korrekte Bewertung VG+. Liegt die Platte aber noch eher im M- als im VG-Bereich, so lautet die korrekte Bewertung M-.</p>

Co	Cut Out	<p>Hier handelt es sich um eine Platte, die aus Restbeständen der Industrie oder des Grosshandels stammt. Solche Platten werden in der Regel mit Mengenrabatten zu extremsten Billigpreisen an den Handel abgegeben. Sie sind auch für den Laien eindeutig daran zu identifizieren, dass bei der Hülle eine Ecke abgeschnitten (Cut Out) oder sie an einer ihrer Ecken gelocht ist. Grundsätzlich muss der Sammler wissen, dass derartig behandelte Hüllen eine Wertminderung seiner Platten bedeuten.</p>
RI	Reissue	<p>Bei dieser Platte handelt es sich um eine Wiederveröffentlichung oder eine Nachpressung mit der Original-Titelauswahl und im Original-Cover der Erstpressung. Reissues und Counterfeits müssen durch die Abkürzung RI als solche angegeben werden, da ihr Wert in der Regel nur Bruchteile von dem des Originals beträgt.</p>
SS	Still Sealed	<p>Die Hülle dieser Platte ist noch versiegelt</p>

ist noch versiegelt,
also in einer
Plastikfolie
eingeschweisst oder
mit einer
geschlossenen
Cellophan-Hülle
versehen. Eine SS-
Platte ist nicht
unbedingt auch
neuwertig, da zum Teil
mit der Praxis des
"nachträglichen
Versiegeln" bereits
gespielter Platten dem
Käufer falsche
Tatsachen
vorgespiegelt werden.
Desweiteren kann der
Käufer auch nicht
ausschliessen, dass
industrierversiegelte
Platten Pressfehler
aufweisen. Bei
Schallplattensammlern
jedoch gilt das
ungeschriebene
Gesetz, dass
versiegelt gekaufte
Platten vom Verkäufer
nicht
zurückgenommen
werden, wenn sich
nach Öffnen der
Versiegelung
herausstellt, dass die
Platte nicht neuwertig
ist. Der Käufer einer
solchen Platte sollte
deshalb grundsätzlich
darauf bestehen, dass
der Verkäufer vor
Abschluss des Kaufes
die Versiegelung
entfernt. Im anderen

		<p>entweder im anderen Fall ist der Kauf einer SS-Platte eine "Katze im Sack".</p>
VA	Various Artists	<p>Hierunter versteht man Platten, an denen verschiedene Interpreten beteiligt sind.</p>